

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

29 (30.1.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 29. Erstes Blatt.

Mittwoch den 30. Januar

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 3704. Den Transport von Passagieren nach überseeischen Ländern betreffend.

Gustav Schneider, Kaufmann hier, wurde als Unteragent des zum Transport von Passagieren nach überseeischen Ländern concessionirten Generalagenten F. Fern hier bestätigt, was wir zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 21. Januar 1889.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 4249. Die Betreibung der auf öffentlichem Recht beruhenden Gemeindeforderungen betreffend.

Diejenigen Amtsvollzieher des Bezirks, welche mit Vorlage ihres Geschäftsregisters für das Jahr 1888 noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 25. Januar 1889.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 4251. Die Ueberwachung der Pflegekinder betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, gemäß der diesseitigen Bekanntmachung vom 30. September 1881 Nr. 23075 - Tagblatt Nr. 270 - die darin auf 1. Januar l. J. verlangten Listen alsbald anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 25. Januar 1889.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 4479. Die Handhabung der Straßenpolizei betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Da in neuerer Zeit wieder mehrfach darüber geklagt wird, daß Fuhrwerke nach eingetretener Dunkelheit auf öffentlichen Wegen fahren, ohne mit einer hellleuchtenden Laterne versehen zu sein, bringen wir die diesseitige Verfügung obigen Betreffs vom 24. November 1886 Nr. 43018, Tagblatt Nr. 325 mit der Aufforderung in Erinnerung, auf die oben genannte Verpflichtung der Fuhrleute durch ortsübliche Bekanntmachung hinweisen zu lassen und jede Zuwiderhandlung nach Maßgabe der getroffenen Anordnungen bei Vermeiden die Disciplinären Einschreitens zu bestrafen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1889.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Die seither von dem Cigarrenhändler C. Dorsch, Wilhelmstraße 28, unterhaltene amtliche Verkaufsstelle für Postwertzeichen wird vom 30. d. M. ab dem Kaufmann Peter Eber, Wilhelmstraße 30, übertragen werden.

Karlsruhe (Baden), 27. Januar 1889.

Kaiserliches Postamt I.

Brauner.

Konkursverfahren.

Nr. 3547. Ueber den Nachlaß des Postsekretärs Johann Biemann von hier wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts dahier heute am 28. Januar 1889, Nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt Dr. Seeligmann hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 10. März 1889 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Mittwoch den 20. Februar 1889, Vormittags 11 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Mittwoch den 20. März 1889, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht dahier - I. Stock, Zimmer Nr. 1 - Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. März 1889 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1889.

Gerichtsschreiberei Großherzoglichen Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

In den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle ist von Mittwoch den 30. Januar an das Oelgemälde „Kleinkinderschule in Ueberlingen“ von Professor Claus Meyer in München ausgestellt.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

2.1.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Versammlung am Mittwoch den 30. Januar d. J., Nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14. Mitteilung von Vereinsangelegenheiten.

2.2.

K. W. Doll.

Holzversteigerung.

2.2. Donnerstag den 31. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, läßt Unterzeichneter hinter der Pferdebahnstation in der Friedhofstraße circa 400 Ster Forlen-Scheitholz und 100 Ster Bauholz

öffentlich versteigern, eventuell kann auch Borgfrist erteilt werden.

Karlsruhe, den 25. Januar 1889.

Jakob Kübler, Kronenwirth.

IV. Abonnements-Vortrag. Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 3. Februar, Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Pastor Raumann (Langenberg in Sachsen) über:

„Volkserholung im Lichte des Evangeliums“.

Abends 8 Uhr gesellige Vereinigung, Ansprache von Pastor Raumann und Andern. Eintritt frei. Jedermann ist freundlich eingeladen.
Der Vorstand.

Karlsruher Protestantenverein.

3.1. Sonntag den 3. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhause Saal Vortrag des Herrn Professor Dr. Böhltinger an der Technischen Hochschule hier über:

„Coligny“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Freiwillige Feuerwehr.

Mittwoch den 30. Januar, Abends 7/9 Uhr,
Corps-Versammlung

bei Kamerad Lorenz (Schreyer'sche Bierhalle).
Das Corps-Kommando.

2.2.

Doering.

Fr. Maish.

Fahrtversteigerung.

Die im Pfändnerhause dahier begonnene Fahrtversteigerung wird heute Mittwoch den 30. Januar, Vormittags 9 Uhr, fortgesetzt; es kommen zum Ausbiet:

Bettwerk, Weiszeug, Möbel und ein Douche-Apparat.

F. Knab, Waisenrichter.

2.2.

Versteigerung.

Mittwoch den 30. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

1 schöner Damenschreibtisch (Nußbaum), 2 Regulatoure, 1 Elefantenuhr, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 langer Tisch, 2 Oelgemälde, 1 Schlafkanapee, 1 tannene Kommode, 1 Tafellavier, 4 Gasarme für Auslagensker, 1 Partie gut erhaltene Herrenkleider (ganze Anzüge), Flanelhemden, Hosen und Jaden, Strümpfe, weiße Hemden, Stragen etc., 1 große Partie engl. Tüllvorhänge, große und kleine, neue Seegrasmatten mit Polstern, 1 Singer-Nähmaschine, 200 Stück große und kleine prima Messer für Metzger, Hotels etc. etc. Stehhaber sind höflichst eingeladen.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Akademiestraße 20 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 2 bis 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Speicher, Wasserleitung auf 23. April an ruhige, solide Leute zu vermieten.
* Akademiestraße 75 ist eine freundliche Mansardenwohnung auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
— Bahnhofsstraße 26 ist im Vorderhaus eine geräumige, freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
6.4. Durlacher Allee 24 sind mehrere Wohnungen, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst Zugehör, sämmtliche mit Glasabschluß versehen und alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 17.
3.3. Friedrichsplatz 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Erdladen.
— Gottesauerstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
— Grenzstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Herrenstraße 3, nächst dem Schlossplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel-Etage nebst Zugehör per 23. April etc. zu vermieten. Anzusehen zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres ebendasselbst im 3. Stock.
— Hirschstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten.
— Kaiserstraße 11, gegenüber dem Zeughaus, ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Küche sammt Zugehör, auf 23. April

preiswürdig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 24 im Hof.
2.1. Kaiserstraße 58 ist per 23. April eine freundliche Wohnung im Seitenbau, eine Treppe hoch, von 2 Zimmern und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
3.3. Kaiserstraße 69 ist sogleich oder später beziehbar eine Wohnung von 4-6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Erdladen.
— Kaiserstraße 101 ist der 2. Stock — Bel-Etage — bestehend in 4 großen Zimmern, Alkoven, Küche und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
— Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Mansarde etc., mit allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.
* 2.2. Kaiserstraße 207 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Weber im 2. Stock des Vorderhauses.
* 2.2. Karl-Friedrichstraße 2 sind im 3. Stock 5 Zimmer, Küche, Keller und Kammer auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere Douglasstraße 1, eine Etage hoch, in den Stunden von 2 bis 4 Uhr.
3.3. Karlstraße ist eine Hochparterrewohnung, bestehend in 4 auf das Elegante eingetragenen Zimmern, Küche, Kammer, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.
— Karlstraße 69a sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.
— Krünerstraße 9, zunächst der Kaiser-Allee und Pferdebahn, ist die Bel-Etage von 6 eleganten, geräumigen Zimmern, Balkon, Badekabinett, 2 Mansarden, 2 Kellern etc. auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.
— Kurbenstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, für sofort oder auf April zu vermieten.

— Kurbenstraße 20 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern etc., und der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.
— Luisenstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April, sowie im Seitengebäude eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern, Küche, Holzstall und Keller zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
— Luisenstraße 45 sind 2 freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* Marienstraße 7 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Hof eine Werkstätte, worin seit 4 Jahren eine Schuhmacherei betrieben wurde, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.
* 2.2. Marienstraße 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 34.
— Wolfkestraße 15a (Wahlburger Allee) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.
3.2. Ostendstraße 1, in freundlicher Lage, ist an eine kleine, ruhige Familie eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 geräumigen hübschen Zimmern (wovon das eine nach der Straße geht) sammt Küche und übrigem Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.
— Ritterstraße 34 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und großem Hof auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres Gartenstraße 2.
— Ritterstraße 34 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und großem Hof auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres Gartenstraße 2.
— Hüppenerstraße 2, parterre, nahe am Hauptbahnhof, in schöner, freier Lage, ist eine elegant ausgestattete Wohnung von 2-4 schönen, großen Zimmern (sämmliche nach der Straße gehend), großer Küche, Keller, Mansarde, Waschkammer etc. an eine ruhige Familie per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.
— Scheffelstraße 14 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Ludwigswigplatz 61 bei Herrn Körner.
3.3. Scheffelstraße 20 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143.
— Schillerstraße 14 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
— Schillerstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.
— Schützenstraße 54 sind im Hinterhaus (Neubau) abgeschlossene Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Berbersstraße 57, parterre.
— Steinstraße 27 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Baubüro daselbst.
— Umlandstraße 28 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
* 3.3. Waldstraße 29 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf Verlangen auch eine Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.
— Waldstraße 49 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 großen Mansarde nebst Küche und Kellerabtheilung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.
— Waldstraße 56 ist eine neuhergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 und 2 bis 5 Uhr. Näheres im Hinterhaus.
6.5. Waldstraße 60 ist eine schöne, abgeschlossene, mit Wasser- und Gasleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansar-

den ist, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Waldstraße 75 ist auf 23. April eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Person oder kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Westendstraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Abfluß auf 23. April an ruhige Frauenzimmer zu vermieten.

— Westendstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, mit Aussicht in's Freie, von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Gartengenuß auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. April beziehbare zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Eckladen daselbst.

— Zähringerstraße 55 ist im Hinterhause per 23. April eine helle Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc., zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Zähringerstraße 61 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alcob, Küche nebst allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

3.2. Zirkel 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Schuhmacher Giesfert, parterre.

3.2. Zirkel 9 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Holzlammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Schuhmacher Giesfert, parterre.

3.2. Zirkel 28 ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und 1 Kammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kriegstraße 80, 2. Stock, 6 resp. 8 Zimmern, mer zu vermieten. Näheres Gartenstraße 43.

— Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher, ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Werderstraße 62, parterre.

3.2. Eine schöne, geräumige Wohnung von drei Zimmern nebst Zugehör im 4. Stock eines neuen Hauses ist auf den 23. April oder sogleich zu vermieten. Zu erfragen Friedensstraße 10, parterre.

*3.3. In der Westendstraße ist eine Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (wovon 2 mit Parquetsboden) mit Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Preis 800 Mk. Zu erfragen Viktoriastraße 14 im 2. Stock.

— Die Bel-Etage eines ruhigen Hauses der Stefanienstraße (Sommerseite), enthaltend 6 geräumige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Zimmer, geschlossene Gartenterasse, Badekabinett, Dienstbotentreppe und alles sonstige Zugehör, ist nebst Antheil am Garten auf 23. April d. J. zu vermieten. Auskunft wird ertheilt: Blumenstr. 9, 2. Stock.

3.2. Eine schöne Wohnung mit Glasabschluss im 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., ist per 23. April zu vermieten: Spitalstraße 45.

*2.2. Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

Westendstraße 6 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon, Veranda etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Hirschstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, Veranda etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Auf 23. April 1880 habe ich in meinem Hause, Viktoriastraße 8, die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern etc. zu vermieten. Nähere Auskunft im 2. Stock des Hinterhauses.

— Eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, großer Küche, 2 Kellern und 2 Dachzimmern sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 56 im Laden. Daselbst ist auch eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche zu vermieten.

— Eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

— Ecke der Ritter- und Gartenstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April billig zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

Wilhelmstraße 69 ist ein Zimmer mit Küche an eine einzelnstehende Person sogleich oder später zu vermieten. 2.2.

— Eine schöne, freundliche Eckwohnung von 8 Zimmern, wovon 6 nach der Straße gehen, mit Erker, Veranda, Speisekammer und Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, ist auf 23. April wegen Wegzug von hier zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, eine Treppe hoch. Einzusehen von 11 Uhr an.

— Nowack's-Anlage zu vermieten: Für sofort oder später: eine elegante Wohnung von 6-7 großen Zimmern, für 1000-1200 M.; auf 23. April: eine elegante Hochparterre-Wohnung von 6-7 großen Zimmern, für 1000-1200 M.

Beide Wohnungen mit reichlichem Zugehör, Veranda, Garten, ev. mit Stallung. Näheres Nr. 13, 5. Stock

— In schöner, freier Lage inmitten der Stadt ist eine sehr bequem und schön ausgestattete grossräumige Wohnung - Bel-Etage oder das Stockwerk darüber - von 8 Zimmern, Zugehör und grosser Gartenterasse zu vermieten. Nach Lage und Eintheilung ist dieselbe für einen Arzt oder Anwalt ganz besonders geeignet. Anfragen sub A. B. 1 befördert das Kontor des Tagblattes.

Hirschstraße 44 ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluss, mit 2 großen Mansardenzimmern, 2 Kellerabtheilungen, mit Wasser- und Gasleitung, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Auf 23. April zu vermieten:

- 1. eine Wohnung von 3 Zimmern mit heller und geräumiger Werkstätte, Küche und Waschküche im Hinterhaus,
- 2. eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Waschküche, ebenfalls im Hinterhaus,
- 3. eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Trockenspeicher.

Das Nähere ist zu erfragen: Werderstraße 3, 3. Stock. 3.2.

Sofort oder auf 23. April ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Marienstraße 1 im 2. Stock rechts. 4.4.

Zu vermieten der 3. Stock des Hauses Sophienstraße 62, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 2 Kammern, gedeckter Veranda, 2 Kellern, Mitbenützung von Waschküche, Trockenspeicher und Hof, auf 23. April d. J. Zu erfragen im 2. Stock von 10-12 und 2-4 Uhr. 2.2.

Kriegstraße 38, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sogleich oder später zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden, parterre. 4.2. Ein

Laden mit Einrichtung nebst Wohnung sammt Zugehör ist zu vermieten. Näheres Ostendstraße 1 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 2.2. Herrenstraße 30, am kath. Kirchenplatz, ist ein Laden mit daranstoßender Wohnung u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

Laden und Wohnung.

— Ludwigplatz 40a ist auf den 23. Juli ein Laden mit Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller zu vermieten. Näheres bei Friedrich Mayer, Waldstraße 26.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Friedrichplatz 9 ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin, sowie eine im Entresol gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 103 ist ein Laden nebst Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Magalkammer auf den gleichen Termin mitvermietet werden. Das Nähere ist Zähringerstraße 37 zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Schützenstraße 11 ist ein großer Laden mit Wohnung sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden auf der Kaiserstraße zu vermieten. Derselbe befindet sich in bester Geschäftslage, ist neu erbaut, mit Comptoir und Magazin, auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Näheres durch **W. Gutekunst,** Douglasstraße 2.

Laden zu vermieten.

— Auf 23. April ist im westlichen Stadttheil in sehr guter Lage ein großer Eckladen mit Magazin und großem Kontor, für jedes Geschäft geeignet, sammt Zugehör zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch eine Wohnung dazugegeben werden. Näheres Belfortstraße 10 im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

3.3. Ein Laden mit Wohnung von 3-5 Zimmern ist auf 23. Juli zu vermieten. Kaiserstraße 69 im Eckladen ist Näheres zu erfragen.

*3.3. Douglasstraße 18, Ecke der Kaiserstraße, sind per sofort oder 23. April **zwei Läden** mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Die Läden würden sich auch zu Bureauz eignen. Nähere Auskunft wird ertheilt: Westendstraße 33 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Der von Herrn Uhrmacher Renbrich bewohnte Laden, Friedrichplatz 6, wird wegen Aufgabe des Geschäftes und Bezug von hier auf 23. April frei und kann bis dahin anderweitig vermietet werden. Näheres bei **E. A. Rindler,** Friedrichplatz 6.

Die Entresol-Geschäftslokalitäten

Kaiserstraße 167, bestehend in 2 nach der Straße gehenden Räumen mit großen Schaufenstern; ferner 4 nach dem Hof liegenden Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarden etc., sind per 23. April zu vermieten. Die Lokalitäten sind auf's Elegante und Comfortabelste ausgestattet. Näheres bei **Dr. Neutlinger & Cie.,** parterre.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Wohnung in freundlicher Lage von 5-6 Zimmern und Zugehör wird auf 23. April gesucht. Offerten mit Preisangaben nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gesucht

auf 2-3 Monate auf Februar möblierte Wohnung, Küche, Wohnzimmer, 3-4 Schlafzimmer. Adresse postlagernd C. S. 100 Karlsruhe.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.

* Ein Laden mit Wohnung im westlichen Stadttheil wird für eine kleine Familie zu mieten gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes unter N. 10c abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort oder später zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69 sind möblierte u. unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

Möbliertes Zimmer, 1 Treppe hoch, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Viktoriastraße 7 im 2. Stock.

Kurvenstraße 32 ist so gleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 9 Mark. Ebenso eine kleine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör.

*4.2 Schirmerstraße 3 (Willenbier) sind im Hochparterre herrschaftliche, elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) für kürzere oder längere Zeit zu vermieten.

* Bammstraße 7b ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

2.1. Steinstraße 13 ist ein schön möbliertes, großes Parterrezimmer per 15. Februar oder später zu vermieten.

* Steinstraße 29 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zwei schöne, ineinandergelagerte, unmöblierte Zimmer im Seitenbau sind sofort billig zu vermieten. Auf Verlangen kann Keller und Speicher dazugegeben werden. Näheres Mühlentorstraße 2, parterre.

* Karlstraße 13, 2 Treppen hoch rechts, gegenüber dem Palais Schmieder, ist ein hübsches, gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer außer Glasverschluß an einen Herrn (Beamten) oder an eine Dame zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

*4.4. Auf 1. April oder Mai ist eine geräumige Werkstätte, ca. 50 qm groß, zu vermieten. Näheres Augartenstraße 34, 2. Stock.

Weinkeller-Gesuch.

Ein Keller, zum Kleinweineverkauf geeignet, wird zwischen Wald- und Westerstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter „Weinkeller“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Es wird für sofort nach auswärts ein Mädchen gesucht, welches die Gelegenheit hätte, das Kochen zu erlernen. Lohn per 1/4 Jahr 30 Mark. Reise wird vergütet. Zu erfragen Kronenstr. 18 im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und putzen kann, findet sofort oder später Stelle. Zu erfragen Grenzstraße 3 im Laden.

Kapital-Gesuch.

3.3. 25 000—30 000 Mark werden von einem tüchtlichen Hinzahler auf gute II. Hypothek auf 1. Mal gesucht. Offerten unter Chiffre 100 beltebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

3.3. Ein Darlehen von 2000 Mk. gegen doppeltes Unterpfand und angemessene Verzinsung wird aufzunehmen gesucht. Angebote unter R. Sch. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirths-Gesuch.

3.2. Eine Wirthschaft mit Metzgerladen ist zu vermieten. Kautionsfähige Leute, welche Wirth und zugleich Metzger sind, werden bevorzugt. Näheres im Kontor des Tagblattes unter W. 800.

Ein gewandter Magazinschreiber für eine Fabrik gesucht. Gehalt Militärs bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Z. 150 an das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

2.2. Ein in Marmor-Ornamentik geübter Bildhauer wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Von wem? zu erfahren auf dem Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein gewandter Holzdreher und ein zuverlässiger Packer finden sofort Beschäftigung bei **Rupp & Moeller**, Durlacher Allee.

Perfekte Arbeiterinnen

für Taillen sowie Röcke auf sofort gesucht. Doch nur solche wollen sich melden, welche schon in besseren Geschäften thätig gewesen. Ebenso kann ein Lehrling, welches gleich Lohn bekommt, sofort eintreten. **E. Wenner**, Damenschneider, Hirschstraße 48. *2.2.

Büffetdame,

U eine tüchtige, mit guten Zeugnissen, findet sofort Stellung. *2.2. **L. W. Unglenk**, Herrenstr. 9, 2. Stock.

Modistinnen-Gesuch.

Einige selbstständige zweite Arbeiterinnen erhalten dauernde und angenehme Stellung bei

L. P. Drescher, Specialgeschäft für Damenputz, Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstr.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern finden zwei willige, geistige Jungen unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei **Karl Boos**, Metallornamentenfabrik und Blecherei, Babnbofstraße.

Lehrmädchen-Gesuch.

Anständige Mädchen, welche das Buchmachen gründlich erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen gute Lehrstellen, guter Erfolg garantiert, bei

L. P. Drescher, Specialgeschäft für Damenputz, Kaiserstraße 159. 3.3.

Setzer-Lehrstelle.

2.1. Ein junger Mann mit guter Befähigung im Zeichensache, findet, unter seinen Vorkenntnissen entsprechenden Bedingungen, Gelegenheit zur Erlernung der modernen feinen Satzarbeiten in der **Buch- und Kunstdruckerei Döring**, Karlsruhe.

Knecht-Gesuch.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein Knecht gesucht, welcher mit Pferden umgehen kann und flabtkundig ist. Näheres Durlacherstraße 5.

Wer liefert

zuverlässige Uebersetzungen schwedischer Korrespondenz in's Deutsche? Adressen unter A. K. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Schreiberstelle-Gesuch.

*3.3. Als Anfänger sucht ein junger Mann Stelle bei Herren Notaren, Anwälten, Bureau u. s. w. Gute Schrift zu Diensten. Gfl. schriftliche Anerbieten unter A. Z. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Alle Arten Weißzeug

werden schön und billig angefertigt, nach Wunsch mit Verzierung, sowie auch Kinderwäsche zu den billigsten Preisen; ebenso werden Kleider zum Anfertigen angenommen. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Amalienstraße 61 im Hinterhaus, ebener Erde rechts. 6.3.

Verloren

wurde am 25. auf dem Wege von der Frieden-, Dirsch-, Krieg- und Westendstraße ein schwarzer Federnfächer an schwarzem Riemenband, die beiden äußeren Stäbchen mit Perlmutter eingelegt. Dasselbe ist gegen Belohnung bei Fräulein Mailbac, Kaiserstraße 231, abzugeben. *2.2.

Haus-Verkauf.

6.2. Zwei bis drei neue rentable Geschäfts- und Privathäuser in schönster Lage, je nach Auswahl können gegen ein zum Abbruch geeignetes Haus innerhalb der Stadt eingetauscht werden. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Chiffre Z. 300 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus mit Metzgereieinrichtung ist um annehmbaren Preis und geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter G. 103 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Bauplätze.

* Ein 1 1/2 stüdiges Haus mit großem Garten, welcher sich zu zwei schönen Häuserplätzen eignet, nahe der Kirche im Bahnhofstheil, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Schloßplatz 16, zwei Treppen hoch.

Möbel-Verkauf.

Salon-Bertico, Spiegel-schränke, Büffets, Auszieh-, Näh-, Bauern- und Ägyptische, Waschkommoden mit Marmorauflagen, Sekretärs, Plüschgarnituren, feine Wiener Stühle, Säulen u. s. w. äußerst billig.

Julius Weinheimer, Kaiserstraße 22. 8.4.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen: 2 noch neue Nähmaschinen zum Treten im Auktions-Geschäft von **H. Kommann**, Amalienstraße 14b, neben der bad. Presse.

Ein Frack.

*4.4. 1 Schawlweite dazu, 1 Infanterie-Offiziers-Waffrock, Alles prima-Qualität, noch nie getragen und für einen größeren Herrn geeignet, sind billig zu verkaufen. Wo? zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Tafel-Klavier,

ein gutes, stimmhaltiges, für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen: Bittel 30, 3. Stock rechts.

Ein älterer, brauner

Porzellan-Füllosen

ist sehr billig zu verkaufen: Bismarckstraße 41.

2.1. Ein gebrauchter

Herd

ist billigst zu verkaufen: Steinstraße 13.

Flaschen

2.1. verschiedener Art, ebenso ein Ladengefäß und noch verschiedenes verkauft billigst **Carl Walzacher**, Bammstraße 5.

Masken-Costüm,

ein feines (Musik darstellend), ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 26, 3. Stock.

* Ein schönes, beinahe noch neues Phantastik-Costüm (Domino) ist billigst zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 18 im 2. Stock.



Briefmarken-Lager,

Spitalstrasse 40. Verkauf, Ankauf, Taxirung von Briefmarken (Timbres-Stamp), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Bäckerei-Kaufgesuch.

*2.2. Eine nachweisbar gut gehende Bäckerei wird unter annehmbaren Bedingungen sofort zu kaufen gesucht. Anzahlung 10 000 Mk. Offerten wollen unter Chiffre M. R. 3 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

ALTES GOLD, SILBER,

A Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier, Kaiserstrasse 163, dem Hotel Friedrichshagen gegenüber

Bücher-Ankauf.

Gute Bücher, Bibliotheken, Bilder, Antiquaritäten etc. kauft **L. Schäfer**, Antiquariat, Kaiserstraße 152.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owis**, Durlacherstraße 86.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

1000 Briefmark. n ca 200 Sorten 60 Pf.
G. Zechmeyer, Nürnberg.
Ankauf, Lauch. 20.6.

Sehr hohe Preise
zahl für getragene Herren- und Frauenkleider,
Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel,
altes Papier, Bücher und Lumpen
Salon ou Gutmann, 55 Durlacherstraße 15.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erdbrunnenstraße 21
im 2. Stod.

Zeichnen- und Zuschneidetur.
Mit dem 1. Februar beginnt wieder ein
neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden
und Anfertigen von Damen-Garderobe nach
bester, leichtfaßlicher Methode, wonach in
einem Monat der Erfolg erzielt wird.
In den Morgenstunden wird auch Privat-
unterricht ertbeilt.
Sophie Hebling,
44 Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

**4.4. Cerff'sche
Orangen-Punschessenz**
in bekannter Güte stets vorräthig bei
W. Erb, am Spitalplatz.

Thee,
chinesischen, direkt importirt,
in vorzüglichen Qualitäten, von M. 3.—
per Pfund an, empfiehlt in 1/4 Bächsen,
1/2 und 1/4 Pfund-Packten
Karl Baumann, Karlsruhe,
Akademiestraße 20.

**THEE VON
RIQUET & Co
LEIPZIG
GEGRÜNDET 1745**
Zu Originalpreisen in Karls-
ruhe bei **Albert Landmann.** 10.2.

Empfehle meinen selbstgebrannten
Java-Kaffee
zu **M. 1.50 und 1.60**
per Pfund, unter Garantie für Reingeschmack.
W. Erb, am Spitalplatz.

**Sorten, Kuchen, Thee und
Hefenbackwerk, Meringuen,
Schlag und Kaffeerahm** empfiehlt
täglich frisch
Ludwig Böss, Conditor,
3.2. Waldstraße 54.

**Berliner Pfannenkuchen,
Fastnachtsküchlein.**
W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29. 12.3.

**Berliner Pfannenkuchen
und
Fastnachtsküchlein**
empfiehlt täglich frisch
Ludwig Böss, Conditor,
3.2. Waldstraße 54.

Rangon-Reis
bei 5 Pfund à 16 Pfg. per Pfund
bei
Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Flaschenbiere:
Prinzliches Lagerbier . . . 18 %
Exportbier . . . 20 "
Culmbacher dunkl. Exportbier . . . 30 "
(ohne Glas)
Extra Stout (Porter) 1/4 Flasche . . . 90 "
1/2 Flasche . . . 45 "
Pale-Ale, 1/4 Flasche . . . 10 "
1/2 Flasche . . . 45 "
"Mark: Bass & Co., London)
frei in's Haus empfiehlt
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Deutscher
Blumengeist**
von
F. WOLFF & SOHN
in
**KARLSRUHE,
BADEN.**



Feinstes und angenehmes Parfüm für
das Taschentuch, aus den lieblichsten
Blumendüften zusammengesetzt, em-
pfeht sich seiner belebenden, nerven-
stärkenden Wirkungen wegen als unent-
behrlicher Begleiter der eleganten Welt
für Theater, Concert und Ball.
Zu haben in allen besseren Parfümerie-
handlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres Deutschen Blumengeistes,
worauf den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Er-
quenzen dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit
unserer deponirten Fabrik-Markte versehen sind und denen eine
Gebrauchs-Anweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als
echt zu betrachten.

Bei gegenwärtiger Verbrauchszeit empfehle
ich:
**Salmiakgeist, Benzol, Weingeist,
Terpentinöl, Fleckenwasser etc. etc.**
L. Rettich,
Droguerie zum rothen Kreuz,
Kaiserstraße 243.

Schönen Teint und richtige Hautpflege
ist nur zu erreichen, wenn die Poren der
Haut von den Fettablagerungen befreit
werden. Das einzige dermatologische
Präparat, das Bildung von **aufge-
sprungenen, rauher Haut,
Schrunden** und sonstigen Haut-
übeln verhindert und gleichzeitig als
mildeste Seife dient, ist
Canz'sches Mollin.
Dose nebst Gebrauchsanweisung zu
Mk. 1.— bei 51.
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Wir kennen keine
mildere und bessere Seife als die ächten La-
nolin-Crème-Seifen von Jünger & G. bhardt
in Berlin. In grossen Stücken mit feinstem
Veilchen- oder Rosen-Duft zu 75 Pfg. bei
H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 156. 7.4.

Indische Blumenseife
(Savon aux fleurs des Indes),
Lieblingsseife der Damen,
unübertroffene Specialität
des Hauses
Wolff & Schwindt,
ist hier und auswärts in besseren
Parfümeriehandlungen zu haben.

Die Corsets-Specialität
4.4. von
R. Halle,
Kaiserstrasse 96,
bietet durch ihr reichhaltiges Assor-
timent der besten Fabrikate des In-
und Auslandes die **grössten** Vortheile.
Alleinverkauf
Ziegler's Patent-Uhrfeder-Corsets.
Niederlage aus der „Manufacture Royale“,
P. D. in **Brüssel,**
anerkannt **bestes** Fabrikat.
Atelier für Reparaturen.
Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.

Für die Ballsaison.
Billiger
4.4. **Gelegenheitskauf**
in
**Tüll- u. Mullkleidern,
schwarz. Spitzenkleidern,
Spitzen am Stück in weiss,
schwarz und crème,
Tour de robe, Ballayeusen,
feinen Unterröcken etc. etc.**
zu ganz herabgesetzten Preisen, da
der Ausverkauf nur noch kurze
Zeit dauert.
Franz Perrin,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124 b.

Vorhangstoffe

in grosser Auswahl
zu sehr billigen Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189, Karlsruhe.

Reparaturen an Uhren u. Goldwaaren

pünktlich bei
Wilh. Kendrick, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 6.

Masken = Costümes

und Dominos für Herren und Damen,
darunter ganz neue, werden billigt ver-
liehen und auf Wunsch angefertigt bei
F. Herrmann, Modes,
5.4. Waldstraße 11.

Gänzlicher Ausverkauf.

10.2. Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich
von heute an sämtliche Waaren zu Fabrikpreisen:
Wappentafeln, Photographie, Schreib-
und Post-Albums, Papeterien, Geschäfts-
und Notizbücher, Gesang- und Gebetsbücher,
evangelische und katholische, Portemonnaies,
Cigarren-Etuis, Visites, Brieftaschen,
Waherranzien und Wappen, Reitzzeuge,
Breiter, Farben, Federkasten, Tafeln,
Schulbücher für Volksschulen, Jugend-
schriften, Bilderbücher, Tintenzeuge, eine
große Partie Ahornholz für Bauholz-Arbeiten.
Bei größtem Einkauf Extra-Rabatt. Zu leb-
haftem Besuche ladet ergebenst ein.

Hermann Schade,

Ede der Kaiser- und Kronenstraße.
Papier-Converts, Tinte, Federhalter, Blei-
stifte, Gummi zc. für Wiederverkäufer billigste
Gelegenheit.

Salonstiefel

für Herren
in Lackleder, Chevreau-
leder und Kidleder
verkaufen wir zu

Ausverkaufspreisen.

J. & S. Hirsch,
Ede der kleinen Kirche.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse 27.

Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher

in allen Linirungen und Formaten; An-
fertigung nach besonderem Schema in
kürzester Frist.

Reiche Auswahl in

Copypressen
sowie sämtl. Comptoir-Utensilien
zu billigsten Preisen.

„Benedictine“



Fabricirt von der
Deutschen Benedictine-Liqueur-Fabrik
Waldenburg i. Schl.

Preisgekrönt auf allen Ausstellungen.

Durch genaue Analyse beedigter und gerichtlicher Chemiker ist fest-
gestellt, daß die Qualität dieses **Waldenburger Benedictine-Liqueurs**
dem französischen „Liqueur-Bénédictine“ völlig gleich steht. Alle Gut-
achten bestätigen, daß in Deutschland so vorzüglicher „Benedictine“ noch
nicht fabricirt worden, wie der Waldenburger, und ist in Folge dessen der
mit enorm hohem Einfuhrzoll belastete französische „Liqueur-Bénédictine“
nunmehr entbehrlich geworden.

Man achte aber genau auf die Schutzmarken und auf das Fabrik-
Domiel „**Waldenburg i. Schl.**“, mehrmals auf jeder Flasche zu finden.
Preis: $\frac{1}{4}$ Liter-Flasche M. 4.75, $\frac{1}{2}$ L.-Fl. M. 2.50, $\frac{3}{4}$ L.-Fl. M. 1.40, $\frac{1}{8}$ L.-Fl. 80 Pf.
— Musterflaschen genau in Ausstattung der Literflaschen per Stück 40 Pf. Recht zu haben in
Karlsruhe nur in nachfolgenden Depots: **J. B. Klingele, Nachf.,** Amalienstraße 71,
Otto Mayer, Droa., Ede der Schützenstraße und Wilhelmstraße 20. 14.10.

Neave's Kindermehl.

Herr Dr. C. Bischoff, vereideter Chemiker der Königl. Gerichte in Berlin, schreibt am
13. Oktober 1887: Aus den analytischen Befunden ergibt sich, daß die durchschnittliche Zusammensetzung
der Muttermilch in der That in sehr hohem Grade der aus dem „Neave'schen Kindermehl“ zu erzeugenden
Kindernahrung in Anwendung der Vorschrift der Gebrauchsanweisung gleichkommt, und daß sich diese
Kindernahrung bei der Barirung des Milchzusatzes in denselben Grenzen bewegt, welche die Zusammen-
setzung der Frauenmilch aufweist.

Zu haben in Apotheken, Drogen-Handlungen zc.

General-Depot: **W. O. Knopp, Hamburg.**

Actiengesellschaft Stahlbad Innau.

Den Verkauf unseres als Tafel- und medicinisches Getränk allgemein beliebten und
von keinem anderen übertroffenen natürlich-säurehaltigen Mineralwassers „**Fürsten-
quelle**“ haben wir für Karlsruhe übertragen den Herren:

Aug. Lösch, Kaiserstraße.
Carl Roth, Herrenstraße.

W. L. Schwaab, Amalienstraße.
Die Badedirection.

Zur Ball- und Carneval-Saison

empfehle

Gold- und Silberborten, Franzen, Spitzen, Sterne, Flitter, Quasten
und **Kordeln** in großer Auswahl, ebenso **Ballhandschuhe, Strümpfe, Spitzen,**
Bänder u. s. w. zu äußerst billigen Preisen.

Carl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

Zur Ball- und Carnevalsaison

empfehlen wir:

Ballhandschuhe, Ballstrümpfe und Balayensen von
25 Pf. an.

Atlas und Satin in allen Lichtfarben von 65 Pf. an,

Tüllspitzen per Meter von 5 Pf. an,

glatten und punktierten, gestreiften **Rechlintüll**, 1,80 cm breit,

in prachtvollen Lichtfarben von M. 1.35 per Meter an,

breite **Schärpenbänder** in Brokatmuster per Meter 90 Pf.,

Ballblumen, Garnituren und einzelne **Bouquets** von

20 Pf. an,

Ballfächer in größter Auswahl,

Lorven und sämtliche **Gold- und Silberbesätze** in größter

Auswahl und zu billigsten Preisen.

Hamburger Engros-Lager

Hermann Sobernheim & Cie.,

Kaiserstraße 167.

Wichtig für Damen!

Wir verkaufen zu
Ausverkaufspreisen:

**Knopfstiefel,
Zugstiefel,
Schnürstiefel**
in Chevreau-, Kid-, Lack-
und Kalbleder.

J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Prima Stahldrahtkrabbursten,
vorrätig in allen Längen und Breiten,
verkauft billig

Carl Hartig, mech. Werkstätte,
6.5. Hirschstraße 29.

Glasmalerei-Anstalt

Schützenstraße 7, **Hans Drinneberg,** Schützen-
straße 7.
Zur Befichtigung meiner permanenten Aus-
stellung verschiedener Glasmalereien jeden
Genres und Stils während der Tagesstunden
ladet ergebenst ein.

Hans Drinneberg.

20.7. **A. Jörß,**
Königsplatz 89.
Kleinwagen, Sitzwagen in großer
Auswahl und zu billigsten Preisen em-
pfehle unter Garantie bezüglich der
Halle für ein volles Jahr

Alle Arten Bestecke

und
**Messerwaaren,
Koch- u. Metzgermesser**
empfehle in bester Waare

Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28.

J. Ostertag's
Cassenschränke, Panzercassen
in nur kräftiger und durchaus
solider Construction mit gu-
ten, bewährten Sicherheits-
schlössern empfiehlt bei billi-
gen Preisen

Wilh. Printz,
147 Kaiserstrasse, Eingang Lammstrasse.

Waschen, Färben, Appretiren und Ausbessern

von Gardinen jeder Art.

Ausrüstung wie neu, überraschend schön und billig, übernehmen
Himmelheber & Vier,
4.1. 171 Kaiserstrasse 171.

Ausstellung

von
Gas-, Koch- und Heizapparaten,
geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends
in der **Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.**
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Zum Elephanten.

Heute Mittwoch
Concert
von der Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen. Kapellmeister Honrath.
Eintritt 10 Pfg. Anfang 8 Uhr.

Museums-gesellschaft.

Mittwoch den 30. Januar
Abendunterhaltung.
Anfang 8 Uhr. Ende 1/2 1 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt.
Der Besuch ist nur den **Gesellschaftsmitgliedern** bzw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten
nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maß-
regeln ergriffen.
Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besesszimmer der Gesellschaft
aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.
Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu
betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 2 M. - P für die Person zu lösen, welche bis zum
30. Januar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt
der Preis einer Tischkarte 2 M. 50 P.
Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Saalraume zu ver-
weilen. Karlsruhe, den 23. Januar 1889.
Der Vorstand. 2.2.

Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch den 30. Januar 1889
Tanzunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr.
Der Vorstand.
Man warnt vor dem Besuche der Gallerie seitens Unberechtigter.

Für Herrschaften.

— Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von **Diener Livrees** nach Maß bei billigen Preisen. Für guten Sitz und saubere Arbeit wird garantiert. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

R. Wilh. Weigel, Schneidermeister, Kreuzstraße 8.

Für Maskencostüme

empfehle ich passende Stoffe, farbige Samme, Satin, Bänder in Resten billigt. 3.2.

C. F. Kopf, Kreuzstr. 3.



Kochgeschirre
— aller Art
empfehle ich zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douzlasstr.

Spartocherbe

neuester eigener Construction sind in großer Auswahl vorräthig und unter Garantie äußerst billig zu verkaufen. Gebrauchte Herde werden umgeändert oder an Zahlung genommen.

Franz Streckfus, Sobienstraße 56.

— Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets

der **Closetfabrik W. Stölzle**, München. Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden. Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttle** in Karlsruhe.

Abfallholz

empfehle die Schublattenfabrik **Amalienstraße 47** frei in's Haus geliefert zu folgenden Preisen:

Bei Abnahme von 5 Ctr. à Mtl.	1.25,
" " " 3 " " "	1.30,
" " " 2 " " "	1.40,
" " " 1 " " "	1.50,
zum Anfeuern klein gespalten per Centner	15 Pfennig weiter. 64.



Karlsruher Velociped-Club „Fidelitas“.
Heute Abend 1/29 Uhr
Clubabend im **Tannhäuser** (Speltesaal).
Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Reit-Institut Alb. Gau,

Rüppurrerstraße 1.
Heute Abend von 1/2 7 — 1/2 9 Uhr
Musikreiten.

10.10.

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. Kengl. Hoff.

Entölttes Maisproduct. Zu **Puddings, Fruchtspelsen, Sandtorten**, zur **Verdickung** von **Suppen, Saucen, Cacao** vortreflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 30 Pf

AVIS!

2.2. Bis zur Fertigstellung meines Hauses befindet sich mein **Schuhwaren-Lager** **nebenan im Neubau der Stadt Pforzheim**, was ich meinen werthen hiesigen und auswärtigen Kunden hiermit empfehlend anzeige.

Hochachtungsvoll

G. Traub,
Kaiserstraße 64.

Statt jeder besondern Anzeige. Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht von dem heute nach langem, schwerem Leiden im 71. Lebensjahre erfolgten Hinscheiden unseres theuern Gatten, Vaters und Schwiegervaters,
Herrn Simon HERNSHEIM.

Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, 28. Januar 1889.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 30. Januar, Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 172, statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem schweren Verluste unseres unvergesslichen Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Joseph Weber,

Gastwirth zum **Wiener Hof**,

für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte, die reichen Blumenspenden, dem Gesangverein Concordia für den erhebenden Trauergesang, sowie für die feierliche Trauermusik auf dem Friedhofe unsern herzlichsten Dank.

Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Marie Weber Wittwe
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 28. Januar 1889.

Sollte Jemand bei der Ansage im Drange der Geschäfte übergangen worden sein, so bitten wir nachträglich um Entschuldigung

Folgt ein zweites Blatt.